

Fördermöglichkeiten für Ihr Kind



Liebe Eltern,

die Einschulung steht an und Ihr Kind freut sich bestimmt schon sehr darauf. In den letzten Jahren hat es viel gelernt, um für die Schule fit zu sein. Manchmal fallen im Schulspiel einzelne Bereiche auf, bei denen Sie unter Umständen in den nächsten Monaten noch gezielt fördern können, damit der Schulstart im September gut gelingt.

Hier finden Sie nach Kategorien geordnet Vorschläge, wie Sie Ihr Kind selbst zu Hause und im Alltag spielerisch fördern können. Im Rückmeldegespräch erörtern wir mit Ihnen, welche Fördermöglichkeiten für Ihr Kind überhaupt in Frage kommen könnten. Gerne können Sie sich auch an die für unsere Schule zuständige Beratungslehrkraft wenden, wenn Sie zusätzliche Beratung wünschen. Die Kontaktdaten finden Sie auf S. 3.

ALLGEMEINES

körperlicher Entwicklungsstand

- gesunde Ernährung
- viele Möglichkeiten zur gemeinsamen Bewegung jeglicher Art geben
- Sportverein
- verschiedenste Bewegungsspiele anbieten
- Feinmotorik schulen (basteln, ausschneiden, malen)
- regelmäßiger Schlaf
- Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen: Gesundheit/Sinneswahrnehmung kontrollieren
- ggf. Ergotherapie

grundlegende intellektuelle Fähigkeiten (Denken)

- im Alltag zum Fragen und Entdecken anregen
- Dinge des Alltags erforschen lassen
- selbstständig nach Lösungen suchen lassen
- Interesse an der Umwelt und an der Umgebung wecken
- Vorbild beim Problemlösen sein
- vernünftige Auswahl und Begrenzung von Medienkonsum (TV, Tablet, PC, Handy ...)
- miteinander lehrreiche Kindersendungen ansehen und über Wichtiges sprechen
- Natur beobachten: Farben, Formen, Düfte usw. entdecken

Sprachwahrnehmung

- Vorbild sein mit der eigenen Sprache
- gemeinsam Bilderbücher anschauen und darüber sprechen
- einfache Geschichte vorlesen: Interesse an Büchern wecken (Besuch der Bücherei)
- Reim- und Klatschspiele
- deutlich sprechen
- miteinander Dinge betrachten und beschreiben, z. B. auch in Rätseln
- den Kindern interessiert zuhören, sich von ihnen erzählen lassen
- ggf. Logopädie

emotionale Stabilität

- Gefühle zulassen und ihnen Raum geben

- konsequente und verlässliche Reaktionen zeigen
- über Gefühle sprechen
- gemeinsam etwas unternehmen und Zeit füreinander haben
- viel ermutigen, bestätigen, loben (weniger schimpfen und Negatives vorhalten)
- besondere Stärken hervorheben
- Kinder immer wieder auch bei Großeltern/Freunden übernachten lassen

kognitive/motivationale Voraussetzungen

- Arbeiten zu Ende bringen lassen
- kleine Schritte und Endleistung aufrichtig würdigen
- Fortschritte loben
- Stolz auf die eigene Leistung vermitteln
- keine Tätigkeiten abnehmen, die das Kind auch selbst tun kann
- Kind bei täglichen Hausarbeiten/Einkäufen usw. mit einbeziehen und ihm kleine Aufgaben übertragen

soziale Kompetenzen

- Kontakt mit anderen Kindern fördern
- Konfliktlösungen vorleben
- Regeln vermitteln und begründen, Konsequenz zeigen
- zu Hause spezielle Dienste übernehmen lassen
- Kinder selbstständig telefonieren/einkaufen lassen
- Gemeinschaftsspiele spielen
- Mannschaftssport

KONKRETE VORSCHLÄGE FÜR FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Konzentration/Ausdauer:

Puzzle	Memory	Stillbeschäftigung	Geschichten vorlesen
Figurix	Jenga	Geräusche raten	Spiellieder anhören

Merkfähigkeit:

Koffer packen	Memory	Kinderlieder lernen	Reime aufsagen
Abzählsprüche			

Sprachkompetenz:

Ratefuchs	Reim-Memory	Bücher vorlesen	Geschichten erzählen
dialektfrei sprechen			Kinder nacherzählen lassen

Selbstständigkeit:

Lego bauen	basteln	Tisch decken	Sachen holen (Keller ...)
aufräumen	sortieren	Eltern im Alltag helfen	selbst etwas planen

Feinmotorik:

kneten	malen	schneiden	Knöpfe auf-/zuknöpfen
reißen	Lego bauen	Schleifen binden	Perlen auffädeln
Jenga	basteln		

Grobmotorik:

an-/ausziehen	„Blinde Kuh“	Roller fahren	Fahrrad fahren
hüpfen/springen	balancieren	Ball fangen/werfen	Treppen steigen

simultane Mengenerfassung:

Domino	Würfelspiele	Einkauf-Spiele	Halli-Galli
Zahlen-Quartett			

Zahlenraum bis 10:

Rechen-Solo	Erstes Zählen	Zahlenschatz	Eins-Vier-Viele (Haba)
-------------	---------------	--------------	------------------------

Allgemeinwissen:

Berufe benennen	Tiere kennen	Pflanzen kennen	rechts/links unterscheiden
Körperteile	Wetter	einfache Verkehrszeichen	

genaues Beobachten:

Farben und Formen	Memory	Gegensätze	Muster vervollständigen
Größen sortieren	Figurix	Kategorien ordnen	Figuren nachbauen (Lego)
Fehlerbilder	Wimmelbilder		

Nutzen Sie die Entdeckerfreude und die natürliche Lernfreude Ihres Kindes! Falls Sie eine zusätzliche neutrale und verschwiegene Beratung wünschen, können Sie sich an unsere Beratungslehrkraft wenden.

Beratungslehrkraft

Stefanie Pohl

Martin Grundschule mit Kersbach

Wallstr. 17., 91301 Forchheim

Tel.: Sekretariat 09191/ 714281

Email: schulberatung-martinschulefo@web.de



Einen guten Schulanfang wünscht